

21.10.23

Konzerte und Lichterfest

Bis zum Jahresende gibt es in der Stadt Hecklingen etliche Veranstaltungen.

VON RENÉ KIEL

HECKLINGEN. Im Ortsteil Hecklingen wird im nächsten Jahr im Spiegelsaal des Stadtschlusses wie im vergangenen Jahr wieder ein Neujahrskonzert mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie durchgeführt. Das kündigte Ortsbürgermeisterin Heidemarie Hoffmann (Wählergemeinschaft Hecklingen) in der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales des Stadtrates in der Bauernstube des Stadtsaals „Stern“ an.

Der Termin dafür stehe mit dem 26. Januar, 18 Uhr, bereits fest, jedoch noch nicht das Programm, das die Musikfreunde an diesem Tag erwarten wird. Heidemarie Hoffmann hofft, dass der Dirigent Jan Michael Horstmann dann wieder mit dabei ist, „weil er eine Klas-

se für sich ist“, sagte sie. Die Kosten übernimmt dieses Mal die EMS komplett, so dass es möglich sein werde, mit den Erlösen aus dem Kartenverkauf des Neujahrskonzertes im kommenden Jahr noch ein zweites Konzert zu finanzieren.

Die Ticketpreise setzt Heidemarie Hoffmann mit 15 Euro bewusst niedrig an. „Man sollte kulturell etwas in Hecklingen machen, dass man sich mit einer Rente oder mit einem geringen Einkommen leisten kann. In Staßfurt sind die Eintrittspreise für solche Veranstaltungen höher“, sagte die Ortsbürgermeisterin, die den Spiegelsaal im Schloss ganz toll findet. Dort gastierte gestern Abend das Ensemble „9 O' Clock“. Geboten wurden den Besuchern Evergreens, Filmmusik, Tango, Folk und mehr.

Die Karten dafür waren weggegangen wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln. „Ich hätte noch mehr verkaufen können, denn es hatte bis zuletzt Nachfragen gegeben“, berichtete Heidemarie Hoffmann den Ausschussmitgliedern.

Darüber hinaus werde es in Hecklingen wieder einen Weihnachtsmarkt geben. Er ist am 9. Dezember geplant. „Da sind wir jetzt in der heißen Phase“, sagte die Ortsbürgermeisterin in Anspielung auf die Vorbereitungen. Ein Problem gebe es mit einem Kinderkarussell, für das ihr ein Angebot vorliege. Es müsse geklärt werden, ob man das auf dem Platz neben der Kirche aufstellen könne. Das Geld dafür sei vorhanden. „Da haben wir was vom Heimatfest zurückgelegt“, sagte Heidemarie Hoffmann.

In Groß Börnecke gibt es am 28. Oktober im Dorfsaal wieder ein Oktoberfest mit der Band „Lausbuben“ und einem Fass Freibier, sagte die sachkundige Einwohnerin Marina Feldheim. Karten gebe es noch bei Susann Feldheim-Metscher. Für den 25. November bereite man ein Lichterfest in der Mittelstraße mit einem Laternenumzug vor. Die Mädchen und Jungen der Kita werden dort ein kleines Programm aufführen. Für die Gäste werde es eine Verpflegung geben, sagte Marina Feldheim.